



Koblenz, 10.03.19, Uhrzeit: 18:55 Uhr

Sturmeinsätze Stadtgebiet Koblenz 10. März 2019

Das heutige Sturmtief hat glücklicherweise zu keinen Einsätzen mit Personenschäden im Stadtgebiet geführt.

Insgesamt wurden 42 Einsätze gemeldet, die abgearbeitet werden mussten. Dazu waren neben der Berufsfeuerwehr alle Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz und das THW Koblenz im Einsatz. Bei den meisten Einsätzen lagen Bäume auf Fahrbahnen oder es fielen einzelne Dachschindeln herab. Zwei Einsätze führten zu Verkehrsbehinderungen. Im Bereich der Cusanusstraße drohte ein Baum auf die Bundesstraße B9 zu stürzen. Vorsorglich wurden die Fahrbahnen in Richtung Boppard über längere Zeit gesperrt. Die Gefahr konnte schließlich durch ein Fachunternehmen beseitigt werden.

Kurzzeitig kam es auch zu einer Beeinträchtigung des Zugverkehrs, da in Höhe der Schützenstraße ein Baum ins Gleisbett gestürzt sein sollte. Die Gefahr bestätigte sich jedoch nicht, so dass hier kurz danach die Strecke wieder frei war.

Zwei Zufahrten von der B327 in den Stadtwald waren durch umgestürzte Bäume blockiert. Bei der Kontrolle um sicherzustellen, dass keine Personen eingeschlossen waren, wurde eine Vielzahl von Wanderern und Spaziergängern angetroffen, die sich trotz des Wetters im Wald aufhielten. Diese konnten eigenständig den Bereich über unblockierte Wege verlassen. Dieses sorglose Verhalten löste jedoch einige Verwunderung aus.

Verfasser: Markus Obel